

# Stadt Schortens

## Berichtsvorlage

**SV-Nr. 21//0754**

Status: öffentlich

Datum: 14.11.2023

Fachbereich:	Fachbereich 1 Innerer Service
--------------	-------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Kultur, Tourismus und Bürgeranliegen	30.11.2023	zur Kenntnisnahme

### **Akquise einer Schortenser Ausweichspielstätte für das Bürgerhaus**

#### **Bericht:**

Das Bürgerhaus Schortens wird voraussichtlich ab Jahresanfang 2025 umfassend umgebaut und saniert. Aktuell ist davon auszugehen, dass der Saalbetrieb und die Gruppennutzungen in der zweijährigen Bauphase nicht am aktuellen Standort durchgeführt werden können. Auch die Stadtbücherei, das Kulturbüro sowie die Lager für Technik und Ausstattung werden während der Bauphase in Ausweichräumlichkeiten umziehen.

Um den Kulturbetrieb (Eigen- und ggf. Fremdveranstaltungen) aufrecht erhalten zu können, ist das Bürgerhaus-Team aktuell auf der Suche nach einer oder mehreren Ausweichspielstätte(n). Auch für die Gruppennutzungen (Beratungen, Ausschüsse, Kurse, Vereinssitzungen, etc.) müssen Räumlichkeiten gefunden werden. Da die Räumlichkeiten im Bürgerhaus für Vereinsnutzungen überwiegend kostenfrei zur Verfügung gestellt werden, ist es den Vereinen oftmals nicht möglich, zu diesen Bedingungen selbst Räumlichkeiten zu finden.

Zwei Möglichkeiten werden dabei aktuell in Betracht gezogen:

1. Anmietung und Umfunktionierung einer leerstehenden Halle o.ä. in Schortens zur durchgehenden Unterbringung aller Bühnen- und/oder Saalveranstaltungen sowie ggf. der Gruppennutzungen während der Bauphase.
2. Anmietung einer oder mehrerer Kulturzentren und Kursräume im Landkreis und damit Nutzung als „externer Veranstalter“.

Zum aktuellen Zeitpunkt werden zu beiden Möglichkeiten und Nutzungsformen Räumlichkeiten besichtigt. Gespräche mit öffentlichen und privatwirtschaftlichen Trägern und Vermietern wurden aufgenommen.

Die räumlichen und technischen Bedingungen, die insbesondere der Saalbetrieb erfordert (siehe Anhang), machen die Suche zu einer Herausforderung. Das Bürgerhaus-Team wird vom städtischen Bauamt bezüglich Eignung, Kostenkalkulation und Genehmigungen unterstützt.

Aufgrund der langfristigen zeitlichen Planung für Kulturveranstaltungen und dem Anspruch, den Bürger\*innen und Vereinen Planungssicherheit für ihre Veranstaltungen und Nutzungen zu geben, ist das Unterfangen zeitsensibel. Ziel ist es, einen möglichst „verlustfreien“ Übergang von Veranstaltungen und Nutzungen bis zum „neuen“ Bürgerhaus zu erzielen.

Die Höhe der Kosten der verschiedenen Ausweichmöglichkeiten wird zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt, wenn konkrete Ausweichmöglichkeiten benannt sind.

## **Anlagen**

Ausweichspielstätte\_Fakten

Lotta Klein  
Sachbearbeiter/-in

K. Hage  
Fachbereichsleiter/-in

G. Böhling  
Bürgermeister